



Verhandlungen der k. k. geologischen Reichsanstalt.

Sitzung vom 14. März 1916.

Inhalt: Eingesendete Mitteilungen: Fr. Thuma: Über *Helix (Obba) cfr. hyperbolica Sandberger* und den Süßwasserkalk von Kolosoruk in Böhmen. — F. v. Kerner: Über einige dalmatinische Asphaltvorkommen. — Vorträge: F. Wähner: Über die Natur der Längsbrüche im mittelböhmischen Faltengebirge. — Literaturnotizen: Mache und Bamberger, Zittel. — Berichtigung.

NB. Die Autoren sind für den Inhalt ihrer Mitteilungen verantwortlich.

Eingesendete Mitteilungen.

Fr. Thuma (Brüx i. B.). Über *Helix (Obba) cfr. hyperbolica Sandberger* und den Süßwasserkalk von Kolosoruk in Böhmen.

Literatur: Sandberger, Die Land- und Süßwasserconchylien der Vorwelt, Seite 244, Tafel XII, Figur 10—10b.

Das mir vorliegende Exemplar hat die Form eines ziemlich hohen, bauchigen, oben abgerundeten Kegels mit etwa $5\frac{1}{2}$ sehr flachen Umgängen. Der letzte Umgang erreicht ungefähr die Hälfte der Gesamthöhe. Die Mündung ist bis zum Nabel abgebrochen, so daß von letzterem nichts zu sehen ist.

Der erste Umgang scheint glatt zu sein, die übrigen sind mit regelmäßigen, starken, dichten Querrippchen verziert. Der letzte Umgang durch anheftendes Gestein und Limonit größtenteils verdeckt.

Die Höhe ist 11 mm. Das Gehäuse ist also etwas kleiner als es die Sandbergersche Abbildung zeigt. Fundort: Miocäner Kalk von Kolosoruk. Ein eingehender Vergleich des mir vorliegenden Exemplars mit den von Sandberger beschriebenen Stücken ist nicht möglich, da Sandberger nur Steinkerne aus der Brecciola von ai Fochesäti zur Verfügung standen, auch fehlt dem mir vorliegenden Exemplar die Mündung, um einen Vergleich ziehen zu können.

Aus diesem Grunde ist auch eine endgültige Bestimmung insoweit unmöglich, als nicht ganze und wohlerhaltene Exemplare zur Verfügung stehen. Es ist auch nicht unwahrscheinlich, daß wir es mit einer neuen Spezies zu tun haben, um so mehr, als die von Sandberger beschriebenen Stücke aus obereocänen Schichten stammten und die Kolosoruker Kalke dem Untermiocän eingereicht sind.

Den Bau des Gehäuses von *Helix (Obba) hyperbolica* hält Sandberger gleich mit dem Bau von *Helix codonodes*. Letzterer lebt auf den nikobarischen Inseln.

Zuletzt hat wohl Klika¹⁾ den Fundort Kolosoruk und die selbst vorkommenden tertiären Land- und Süßwasserconchylien beschrieben. Es war auch seither nicht möglich, die Mächtigkeit der Kalkschichten festzustellen denn auch der unweit der Kalkablagerungen durchgeführte Straßenneubau brachte nichts Neues.

Nur im westlichsten Teil tritt dicht neben dem Feldrande weicher, versteinungsleerer Kalkstein zutage, ansonst ist die Kalkablagerung von Ackerland und Obstgarten verdeckt.

Man ist demnach lediglich auf das angewiesen, was der Pflug jeweilig zutage bringt und was dann an den Feldrändern abgelagert wird. Es sind dies zum Teil bis kopfgroße Stücke festen, dichten, gelblich oder graulichen Kalksteines, teils ist er stark durchlöchert und oft recht petrefaktenreich, oft auch vollständig leer. Recht schwer lassen sich die einzelnen Conchylien aus dem Gestein herauspräparieren.

Das Hangende der Kalkschichten sind wirr durcheinanderliegende Brandschiefer, in denen außer einer Anzahl nichtssagender Stengelreste ein Blatt von *Alnus Kefersteinii* Goeppl. sp. gefunden wurde.

Ich gebe tieferstehender eine Liste aller mir von Kolosoruk bekannten, zum Teil in meiner eigenen Sammlung befindlichen Arten. Die für Kolosoruk neuen Arten sind mit einem Sternchen bezeichnet. *Helix (Obba) cfr. hyperbolica* ist sowohl für Kolosoruk als auch für Nordwestböhmen neu.

Die Liste kann freilich nicht für vollkommen gelten, denn ich besitze selbst noch eine Anzahl Stücke, deren Bestimmung nicht mit Sicherheit durchzuführen ist, auch kam meines Wissens Material von Kolosoruk an das Aussiger Museum.

Bezüglich *Sphaerium pseudocorneum* Reuss bemerke ich, daß Sandberger diese Art als von Kolosoruk stammend anführt, während Klika in seiner später erschienenen Abhandlung nichts darüber erwähnt, das heißt andere Fundorte aufzählt.

Ich habe von Kolosoruk eine Anzahl Stücke im Gestein zum Teil mit Schale, die ich zu obiger Art stellen möchte, weshalb ich *Sphaerium pseudocorneum* Reuss in die Liste aufgenommen habe.

Acme (Acicula) limbata Reuss habe ich auf Grund des Sandbergerschen Werkes (Seite 445) in die Liste aufgenommen, obzwar mir Stücke dieser Spezies von Kolosoruk nicht unter die Hand gekommen sind.

Patula n. sp. (Boettger) lasse ich unberücksichtigt.

I. Genus *Acme* Hartmann.

Acme callosa Boettger.

limbata Reuss.

¹⁾ Die tertiären Land- und Süßwasserconchylien des nordwestlichen Böhmen. Archiv der naturwissenschaftlichen Landesdurchforschung von Böhmen (VII. Bd., Nr. 4, geologische Abteilung).

II. Genus *Oleacina* Bolten.*Oleacina neglecta* Klika.III. Genus *Vitrina* Draparnaud.*Vitrina intermedia* Reuss.IV. Genus *Archaeozonites* Sandberger.*Archaeozonites Haidingeri* Reuss.*Haidingeri* var. *Reussi* Klika.V. Genus *Hyalinia* Ferussac.*Hyalinia denudata* Reuss.VI. Genus *Strobilus* Anton.*Strobilus elasmodonta* Reuss.* *diptix* Boettger.VII. Genus *Patula* Held.*Patula falcifera* Boettger.*euglypha* Reuss.*stenospira* Reuss.VIII. Genus *Helix* L.*Helix* (*Vallonia*) *lepida* Reuss.(*Trigonostoma*) *involuta* Thomae var.
minor Klika.*osculum* Thomae var. *tenuis* Klika.* *Zippei* Reuss.* *homalospira* Reuss.(*Trichia*) *apicalis* Reuss.(*Coryda*) *bohemica* Boettger.(*Coryda*) *hortulana* Thomae.(*Geotrochus*?) *obtusecurinata* Sandberger.* (*Obba*) cfr *hyperbolica* Sandberger.IX. Genus *Buliminus* Ehrenberg.*Buliminus* (*Medaea*?) *complanatus* Reuss.X. Genus *Cionella* Jeffr.*Cionella dormitzeri* Reuss.

XI. Genus *Triptychia* Sandberger.
Triptychia (Pliptychia) vulgata Reuss.

XII. Genus *Clausilia* Draparnaud.
Clausilia (Canalicia) attracta Boettger.

XIII. Genus *Leucochilus* Boettger.
Leucochilus quadruplicatum A. Braun. var. *lamellidens* Sandberger.

XIV. Genus *Vertigo* Müller.
Vertigo (Alaea) callosa Reuss.

XV. Genus *Succinea* Draparnaud.
 * *Succinea peregrina* Sandberger.

XVI. Genus *Limnaeus* Draparnaud.
Limnaeus pachygaster Thomae.
subpalustris Thomae.
Thomaei Reuss.
minor Thomae.

XVII. Genus *Planorbis* Guett.
Planorbis cornu Brogniart.
declivis Al. Braun.
 * *Ungeri* Reuss.
laevis v. Klein.

XIX. Genus *Ancylus* Müller.
Ancylus (Velletia) decussatus Reuss.

XX. Genus *Euchilus* Sandberger.
Euchilus Rubeschi Reuss.

XXI. Genus *Sphaerium* Scop.
Sphaerium pseudocorneum Reuss.